

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1892

46 (16.4.1892)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 46.

Samstag, 16. April 1892.

Zur gefälligen Beachtung!

Wie im Vorjahre, so hatte ich wieder Gelegenheit,
ca. 800 Meter feinere Buchstin-Resten
 (Mustercoupons), nur neue Sachen, aus einer der größten Tuchfabriken zum Verkauf zu übernehmen
 und werden diese Resten im Preise von **M. 4 und M. 5 pr. Meter** abgegeben;
 darunter Stoffe zu Anzügen, Heberziehern u. von 2, 3 und 4 Meter Länge.
Gröbningen.

Alexander Seeh,
 Sinauer & Veith Nachfolger.

Eduard Darnbacher's Grösstes Damen-Mäntel-Magazin, KARLSRUHE,

Kaiserstrasse 185, zwischen Herren- und Waldstrasse.
 empfiehlt in allen Neuheiten der Saison
**Regen-, Promenade- und Staub-Mäntel,
 Jacken** in anliegend und lose,
**Capes, Umhänge, Fichus, Mantelets,
 Mädchen- und Kinder-Mäntel**
 in billigen, mittel und feinen Genres.
Beste und billigste Bezugsquelle.



Drahtgeflechte

von verzinktem Eisendraht, für
 Gartenzäune, Säbnerhöfe u., schon
 von 30 J. per Meter, sowie alle
 Sorten Siebe und Drahtgewebe
 werden stets angefertigt u. repariert bei
L. Krieger, Karlsruhe,
 11 Kaiserstrasse 11.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister G. G.
 mit unbeschränkter Haftpflicht.
Karlsruhe,
 20 Schloßplatz 20,
 empfiehlt sich zur Uebernahme
ganzer Aussteuer
 sowie
 einzelner Zimmer-Einrichtungen
 in jeder Holzart bei sorgfältiger
 Ausführung unter Zusicherung
 billigster Preise. Zeichnungen
 und Vorausschlüsse stehen kosten-
 los zur Verfügung.

Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zum
 Einzug von Ausständen, im Mahn-
 und gerichtlichen Verfahren, Ver-
 tretungen bei Gericht, Anfertigungen
 von Eingaben u. s. w.

Hochachtungsvoll
J. Weinheimer, Rechtsagent,
 Karlsruhe, Kronenstr. 16.

Frische Eier, Ostereier & Ostereier-Farben

sind zu haben bei
 Frau Summel, Jägerstr. 39.

Ratskeller Karlsruhe.

Einem tit. Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich den
 Ratskeller unter eigener Regie als

Weinrestaurant

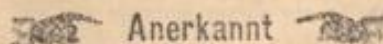
eröffnet habe. Hierbei empfehle ich Spezial-Weinresten offen das
 Viertel-Liter von 25 Pf. an, sowie

Pfälzer, Rhein- & Moselweine.

Täglich reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte zu erhöhten Preisen.

Fritz Bauer.

Inhaber: Café Bauer.



Anerkannt
 beste und billigste Bezugsquelle Karlsruhe's
 in fertigen

Herren- & Knaben-Kleidern

von

N. Breitbarth im großen Eckladen der
 Kaiser- u. Lammstraße.

Einige Hundert complete Anzüge in den schönsten Dessins zu
 15, 16, 17, 18 bis 25 Mark.

Einige Hundert Pelour-, Cheviot- und Raummarn-Anzüge zu
 22, 25, 28, 30 bis 45 Mark.

ca. 1000 Stoff-, Tuch- und Buchstin-Hosen zu 4, 5, 6, 7, 8 bis
 10 Mark.

Hunderte von Anaben- & Jünglings-Anzügen zu 4, 5, 6, 7, 8, 9,
 10, 11, 12 bis 25 Mark.

Hochzeits-Anzüge, Paletots, Havelocks,
 Reinen-Joppen, Lustre-Joppen, Sommer-Anzüge
 u. s. w.

zu den anerkannt billigsten Preisen.

Unsere Lederhandlung befindet sich nun Spital-
 Straße Nr. 14 (frühere Tabakmanufactur).

Trumpp & Osswald.

Alee-Saat,

Rothklee (deutsche Sorte), Luzerne
 empfiehlt in bester Qualität bei
 billigster Berechnung

Aug. Schindler,

Ecke der Adler- u. Schlachthausstr. 1.

Thonröhren,

bestes Fabrikat aus den Fabriken
 von Billeron & Boch, sowie
Thonplatten empfehlen zu
 billigsten Preisen

Martenstein & Josseaux,
 Karlsruhe, Grenzstr. 12/13.

Saatwicken,

Esparlette, weißkörnig,
 Pferdejabumais, virginisch,
 Saatbaser, Niesen,
 Roth- & Blauklee Samen,
 garantiert seidenfrei,
 empfiehlt billigt

Carl Leussler.

Atelier

für künstliche Zähne.
 Schmerz- und gefahrlose Zahn-
 operationen.

A. Geiger, gegenüb. Kaiserstr.

Kemmerich's Fleisch-Pepton

empfehl

G. F. Blum.

Rohrstühle werden schnell gut
 und dauerhaft ge-
 flochten, sowie Strohhühle zu Rohr-
 stühlen umgearbeitet zu billigsten
 Preisen. Nur reelle Bedienung. Körbe
 färbt und lackirt billigt

D. Hartwig, Pfaffenweg 10.

Lehrkurs-Besuch.

Ein junger Mensch, der Lust hat
 das Tündergeschäft gründlich zu
 erlernen, findet unter günstigen Be-
 dingungen auf Ostern eine Stelle
 bei P. B. Goldschmidt, Maler
 und Tünder.

Weißwein von 50 J. an,

Rothwein " 80 " "

Malaga " 110 " "

Zofaner " 35 " "

pr. Flasche, garantiert reine Quali-
 tät, empfiehlt billigt Weinieder-
 lage bei **L. Renger,** Marktplatz.

Technicum Mittweida

Sachsen

a) Maschinen-Ingenieur-Schule

b) Werkmeister-Schule

Vorunterricht frei.

Gummibettunterlagstoff,

doppelt, in schwarz und weiß, so-
 wie **Eisbeutel** in den besten
 Qualitäten empfiehlt

Louis Goldschmidt.

Verzinkte

Drahtgeflechte,

Stachelzaundraht etc.
 sehr billig bei

Gebrüder Schmidt,

Eisenhandlung,

dem Rathhause gegenüber.

Lilienmilch-Seife

von Bernh. Schreyer & Co., Berlin, ist vor-
 zügliche ihrer ausgezeichneten cosmetischen
 Vorzüge die einzige Seife, welche zur Pflege
 und Erhaltung eines schönen jugendlich
 frischen Teints unerlässlich ist: 3 Stück 50 J.
 zu haben bei **Louis Goldschmidt.**

Die besten Dächer

für Wohnhäuser, Fabriken, Lager und landwirthschaftlichen Gebäude sind die seit einer Reihe von Jahren nach unserer Anleitung hergestellten

Holzement-, doppelagigen Papp-Dächer.

Asphalt-, Cement- & Holzement-Geschäft

Martenstein & Josseaux
Karlsruhe,
Grenzstrasse 12/13.

Nur gute Schuhwaaren, wie solche jeder Haushalt braucht, fertigt die **Leonberger Schuh-Fabrik**, die in Karlsruhe Spitalstrasse 31 eine Niederlage errichtet hat. Nur gute, harte Waare zu fabriciren, ist der Grundzweck, mit dem ich vor 15 Jahren mein Geschäft klein begonnen habe und ich dasselbe nunmehr so vergrößern mußte, daß ich 350 Arbeiter beschäftige, welche täglich 100 Paar solide Schuhe und Stiefel fertigen. Eigene große Gerbereien liefern das denkbar beste Leder dazu; daher dieser enorme Erfolg.



Kinderwagen,

vondeneinfachsten bis zu den besten, empfiehlt billigst

Gust. Fader,
Sattler u. Tap., Schwantentstr. 2.

„Bruchleidende“!

Schonet Euren Aderer, tragt kein Federband mehr, probirt das neu-erfundene, elastische

„Gürtelbruchband ohne Feder“, das einzig richtig anatomische, helles Bruchband der Welt, absolute Sicherheit, Tag und Nacht tragbar, Leibbinden für alle Leiden und Am-stände, Geradenhalter, Planagürtel für Damen. In Karlsruhe am 23. April von 8-11 Uhr im Prats-wurstgäßchen zu sprechen.
Erfinder M. Reischcock, Darmstadt.

Wichtig für Hausfrauen.

Die Vollständiche **Kaffee-Brennerei**
H. Disqué & Cie., Mannheim,
empfiehlt ihre, unter der Marke

„Elephanten-Kaffee“

wegen ihrer Güte und Billigkeit so be-rühmt, nach Dr. v. Liebig's Vorschrift gebrannte, hochfeine Qualitäts-Kaffees:
f. Brasilisch-Misch, pr. Pfd. 1.60.
f. Menado- " " " 1.70.
f. Bourbon- " " " 1.80.
c. f. Mocca- " " " 2.-.

Durch vorzügliche neue Brennmethode kräftiges feines Aroma, große Ersparniß.

Nur echt in Packeten mit Schammarke „Elephant“ versehen, von 1, 2, 3 Pfd.
Niederlage in Durlach bei Ed. Seufert Wto., Wilhelm Wagner und Max Richard.

Unterzeichnet empfiehlt sich im **Kleidermachen** nach neuestem System in und außer dem Hause. Hochachtungsvoll

Rosa Hilbert,
Hauptstrasse 56, 2 Stiegen hoch,
bei Hrn. Bäcker Bahm.

„Germania“, Lebens-Versicherungs-Actien-Gesellschaft zu Steffin.

Versicherungsbestand Ende Februar 1892: 168,625 Policen mit 443,8 Millionen Mark Kapital und 1,483,933 Jahresrente.

Neu geschlossene Versicherungen im Jahre 1891:
11,407 Policen über: 40 Millionen Mark.
Jahresentnahme an Prämien und Zinsen 1891: 24 Millionen Mark.
Ausgezählte Kapitalien, Renten etc. seit 1857: 116 Millionen Mark.

Vermögensbestand Ende 1891: 137,4 Mill. Mk.

Die mit Gewinnanteil Versicherten der „Germania“, welchen seit 1871 23,529,159 Dividende überwiesen wurden, beziehen die erste Dividende vom Ein-tritt ab nach 2 Jahren.

Seit 1882 erhielten die nach Plan B Versicherten eine jährlich um je 3% steigende Dividende, z. B. die aus 1880 Versicherten 1887: 21%, 1888: 24%, 1889: 27%, 1890: 30%, 1891: 33% der einzelnen Jahresprämie, während an dieselben 1892: 36%, 1893: 39% Dividende vertheilt werden.

Kautionsdarlehne an Beamte, Mitversicherung der Kriegsgefahr; keine Policegebühren noch Kosten für Arzthonorare.
Prospecte und jede weitere Auskunft durch:

J. W. Hofmann, Amalienstraße.

Schuhwaaren N. A. Adler, Schuhwaaren

en gros & en detail. **141 Kaiserstraße 141, Karlsruhe.**

Für das Frühjahr ist mein Lager in **Damen-, Herren- & Kinder-Schuhwaaren** von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten bereits voll-ständig sortirt.

Durch meine bedeutend vergrößerten Geschäftsräume und mein mit meinem Detail-Geschäft verbundenen **Engros-Geschäft** bin ich in der Lage, die

grösste Auswahl zu unterhalten und die **billigsten Preise** zu stellen.

Mein Lager enthält Erzeugnisse der ersten deutschen und Wiener Schuhfabriken in Hand- und Maschinenarbeit mit vollendeter Passform und hervorragender Qualität.

Damen-Leder-Zug-Stiefel von 3.50 an.

Damen-Zug-Stiefel mit Led-blatt (Selegenheitslauf), 4.50 an.

Damen-Zug-Stiefel von 2.75 an.

Herren-Zug-Stiefel, solid gearbeitet, von 4.50 an.

Herren-Halb-Schuhe von 4.- an.

Confirmanden-Stiefel in besonders ermäßigten Preisen.
Wiener Schuhwaaren.

Damen-Lasting-Schuhe mit Gummi-Abatz von 1.75 an.

Damen-Regenschuh-Schuhe zum Schnüren von 2.50 an.

Damen-Leder-Halb-Schuhe zum Schnüren von 2.50 an.

Damen-Pantoffel von 25 S an.

Kinder-Schuhe von 35 S an.

Knaben- & Mädchen-Stiefel in solidester Ausführung.
Arbeiter-Schuhwaaren.

Grösste Auswahl.

Wiederverkäufern gewähre besonderen Rabatt.

Grösste Auswahl.

Strasburger Gewerbelotterie bett.

Auf nachfolgende Loose obiger Lotterie Nr. 22541, 23011, 23020, 23542, 23369, 23699, 24050, 46900, 47967, 49138, 49686, 49847, 49686 und 79357 sind Gewinne gefallen und wurden die Loose zur Gewinnerhebung noch nicht bei mir abgegeben. Die Gewinne der früher bei mir abgegebenen sind mit wenigen Ausnahmen angekommen und können gegen Rückgabe der Quittung bei mir in Empfang genommen werden.
Julius Loeffel.

Vorsicht beim Einkaufe von Zacherlin.



Stunde: ... Ich will kein offenes Insectenpulver, denn ich habe Zacherlin verlangt! Man rühmt diese Specialität mit Recht als das weitest verbreitete Mittel gegen jederlei Insecten, und darum nehme ich nur: eine versiegelte Flasche mit dem Namen „Zacherlin“ an!

In Durlach bei Hrn. G. F. Blum, in Gillingen bei Hrn. J. M. Zeller.

Beleidigungs-Zurücknahme.

Ich Unterzeichneter nehme die Worte, welche ich in der Wirt-schaft zur Krone gegen Wilhelm Lacher gebraucht habe, wieder-zurück.

Dohrenwetterbach, 12. April 1892.
Anton Stalder, jung.

Das bedeutendste und rühmlichst bekannte

Bettfedern-Lager

Harry Unna in Altona bei Hamburg

versendet kostenfrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 Pfd.)

gute neue Bettfedern 50 u. 80 Pfd. Pfd., vorzüglich gute Sorten 1 M. u. 1 M. 25 Pf., prima Halbdaunen 1 M. 60 Pf. u. 2 M., prima Ganzdaunen 2 M. 50 Pf. u. 3 M. Bei Abnahme von 50 Pfd. 5% Rab. Unbedingt bereitwillig.

Festige Matzen (Oberbett, Unterbett und 2 Matzen), prima Jalettkopf, auf's Beste gefüllt, einschläfrig 20 u. 30 Mt., zweischläfrig 30 u. 40 Mt. Für Hoteliers und Händler Extrapreise.

Gewiß

begründete Aus-sicht auf Gewinn bietet die Be-theiligung bei der 1. **Stuttgarter Serienloosgesellschaft**, welche das Eigenthum an Serienloosen für ihre Mitglieder erwirbt, die un-bedingt mit einem Treffer gezogen werden müssen und im ganzen deutschen Reich gestattet sind.

Ziehung am 30. April, Braun-schweiger 20 Thalerloose.

Haupttreffer Mk. 150,000.
Ziehung am 1. Mai, Bairische 100 Thalerloose.

Haupttreffer Mk. 300,000.
Jahresbeitrag Mk. 42, monatlich Mk. 3.50. Statuten versendet die

Firma **F. J. Stegmeyer**, Stuttgart, Vogelkangstraße 9.

Pferdeknecht,

ein tüchtiger, bei hohem Lohn gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl.

Ein ordentlicher, fleißiger Junge, welcher Lust hat, das Maler- u. Tüncherhandwerk gründlich zu erlernen, kann sofort oder auf Oben unter günstigen Bedingungen eintreten bei

David Repple, Maler,
Söllingen b. Durlach.

Schaade'sche Postfachschule Lehr (Baden).

Vorbereitung für die Postgehilfen-prüfung u. das Einj.-Freim.-Examen. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Auf-nahme April und Mai. Prospecte und Auskunft kostenfrei durch den Vor-sitzer **Nektor Baiser, Lehr.**

Für Confirmanden:

Cachemires, schwarz u. crème, Hemden, Hoson, Corsetten, Rüsche, Strümpfe, Taschentücher. Gute Qualitäten, Billigste Preise.

Heinr. Cramer,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 189.

Briefmarken,

ganze Couverts mit eingepprägter Marke und Postarten aus der Zeit von 1850/75 sucht zu kaufen und zahlt mehr als die Markenhändler. Gest. Offerten an die Exp. d. Bl.

Rechtlich. Trauf- u. Straß 90c. N. Tapp. Durlach.